



PRESSEMITTEILUNG

»Lippe pflanzt« knackt die Marke von 110.000 Euro

Sieben Zukunftswälder werden mit den Spenden aufgeforstet

Kreis Lippe, 2. September 2024. Die verregneten Sommer 2023 und 2024 haben den lippischen Wäldern gutgetan: Die Grundwasserspeicher sind wieder voll, das saftige Grün der Bäume erfreut Spaziergänger, Wanderer und Touristen gleichermaßen. Auch die Kolleginnen und Kollegen der Forstabteilung des Landesverbandes Lippe blicken zufrieden in den Himmel. Doch nicht nur die regelmäßigen Niederschläge machen ihnen Freude, sondern auch der stetige Spenden-Fluss für ihre Aktion „Lippe pflanzt“. „Wir haben soeben die Marke von 110.000 Euro geknackt, das ist ein wirklich beeindruckender Erfolg. Wir sagen dafür allen Spenderinnen und Spendern herzlich Dankeschön“, sagt Verbandsvorsteher Jörg Düning-Gast.

Die Aktion „Lippe pflanzt“ hat der Landesverband Lippe am 31. August 2021 mit sechs Zukunftswäldern auf rund 9,3 Hektar gestartet. Zwei Jahre später waren bereits mehr als die benötigten 90.000 Euro zusammen gekommen. „Aufgrund des anhaltenden Interesses der Lipperinnen und Lipper, uns beim Pflanzen der neuen Waldgeneration zu unterstützen, haben wir deshalb im Herbst 2023 einen zusätzlichen, siebten Zukunftswald bei Heidelberg (Kalletal) ausgewiesen, in den jetzt die Spenden fließen“, erläutert Jan-Otto Hake, Leiter der Forstabteilung. Mehr als 20.000 Euro wurden zwischenzeitlich gespendet, so dass nun die Marke von insgesamt 110.000 Euro überschritten wurde.

„Wir sind äußerst dankbar und freuen uns sehr, wie engagiert und nachhaltig uns die lippischen Bürgerinnen und Bürger bei der Wiederaufforstung unserer Dürreflächen unterstützen“, hebt Düning-Gast hervor. Jeder Euro ist willkommen: „Viele haben größere Geldsummen überwiesen, aber auch die kleinen Beträge zählen. In der Summe zeugen sie alle vom Willen der Spender, gemeinsam mit uns etwas für unsere grüne Zukunft zu tun“, sagt Susanne Hoffmann, stellv. Leiterin der Forstabteilung. Vor allem auch lippische Unternehmen nutzen die Aktion, um ihren Beitrag für die Wälder von morgen zu leisten.

Rund 23.000 Euro an Spendengeldern fehlen noch, um den siebten Zukunftswald komplett aufzuforsten. „Ich bin optimistisch, dass wir dieses Ziel erreichen und bedanke mich schon heute bei allen künftigen Spenderinnen und Spendern“, betont Düning-Gast. „Im Herbst 2024 und Frühjahr 2025 werden an den Zukunftswäldern Tafeln errichtet, die über das bürgerschaftliche Engagement informieren“, ergänzen Hake und Hoffmann.

Abbildungen:

Pflanzung von jungen Bäumen auf einem Areal des Landesverbandes Lippe im April 2024. Fotos: LVL

Informationen über Lippe pflanzt:

Bürgerinnen und Bürger in Lippe und darüber hinaus können die Aufforstungsmaßnahmen unterstützen, über die Aktion „Lippe pflanzt“. Der Landesverband Lippe hat dazu sieben Zukunftswälder ausgewiesen, die ausschließlich durch Spenden aus der Bevölkerung finanziert werden. Insgesamt wird eine Fläche von 13,8 Hektar wiederaufgeforstet. Die sieben Zukunftswälder sind: Kalletal im Ortsteil Tiefental;

Schanzenberg nahe der Burg Sternberg; Grotenburg nordöstlich des Hermannsdenkmals sowie Grotenburg 2 südöstlich des Parkplatzes; Bauerkamp zwischen Schlangen und Feldrom; Rischenau (nördlich von Schwalenberg) und Kalletal-Heidelbeck. Spender können zwischen einer vorgegebenen Menge an Bäumen oder einer individuell gewünschten Anzahl wählen. Interessierte finden alle Informationen unter: www.lippe-pflanzt.de

Forstabteilung:

Die Forstabteilung des Landesverbandes Lippe bewirtschaftet rund 15.700 Hektar Wald naturnah und nachhaltig. Sie pflegt die für Lippe typischen Buchenwälder und wandelt Monokulturen in widerstandsfähigere Mischwälder um. Die Forstabteilung ist zudem für Erhalt und Pflege zahlreicher Naturschutzgebiete und Naturdenkmäler verantwortlich. Sie unterhält ein umfangreiches Wegenetz, das Wanderer und Erholungssuchende nutzen dürfen. Das von ihr geschlagene Holz vermarktet die Forstabteilung lokal bzw. regional. Das spart lange Transportwege, schont die Umwelt und trägt zum Erhalt von Arbeitsplätzen in der Region bei. Über die Forsten hinaus zählen zu den bedeutenden Einrichtungen und Vermögenswerten des Landesverbandes Lippe: das Hermannsdenkmal mit der Waldbühne, die Externsteine, das Lippische Landesmuseum Detmold, die Lippische Landesbibliothek Detmold, das Weserrenaissance-Museum Schloss Brake, die Lippische Kulturagentur, die Burg Sternberg, Denkmäler, Immobilien und Domänen sowie rund 3.300 Hektar landwirtschaftliche Flächen.